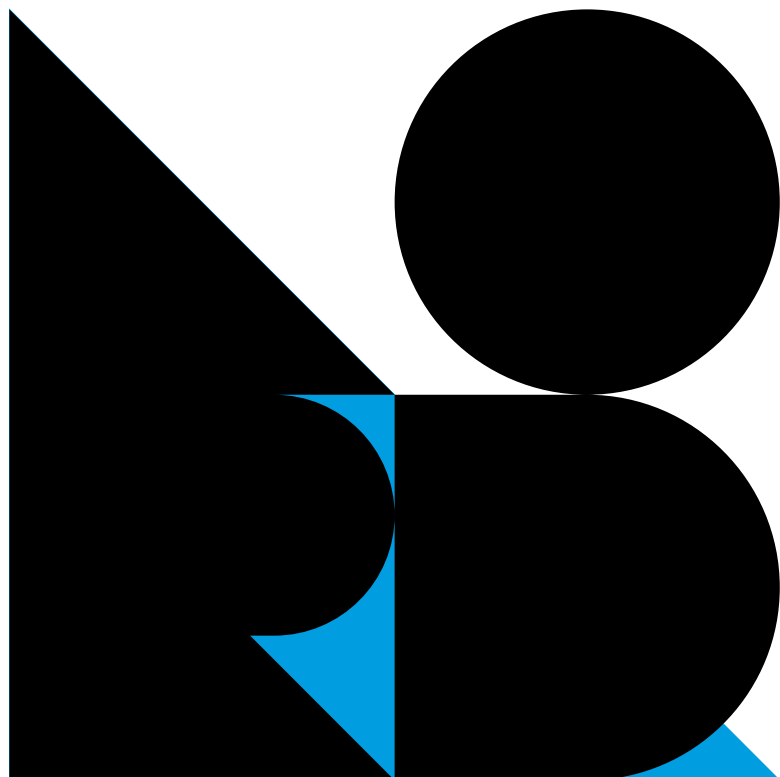




**Kantonsschule Zürich Nord**  
Lang- und Kurzgymnasium  
Fachmittelschule

**8. November 2023**

# **Orientierungsabend Kurzgymnasium**

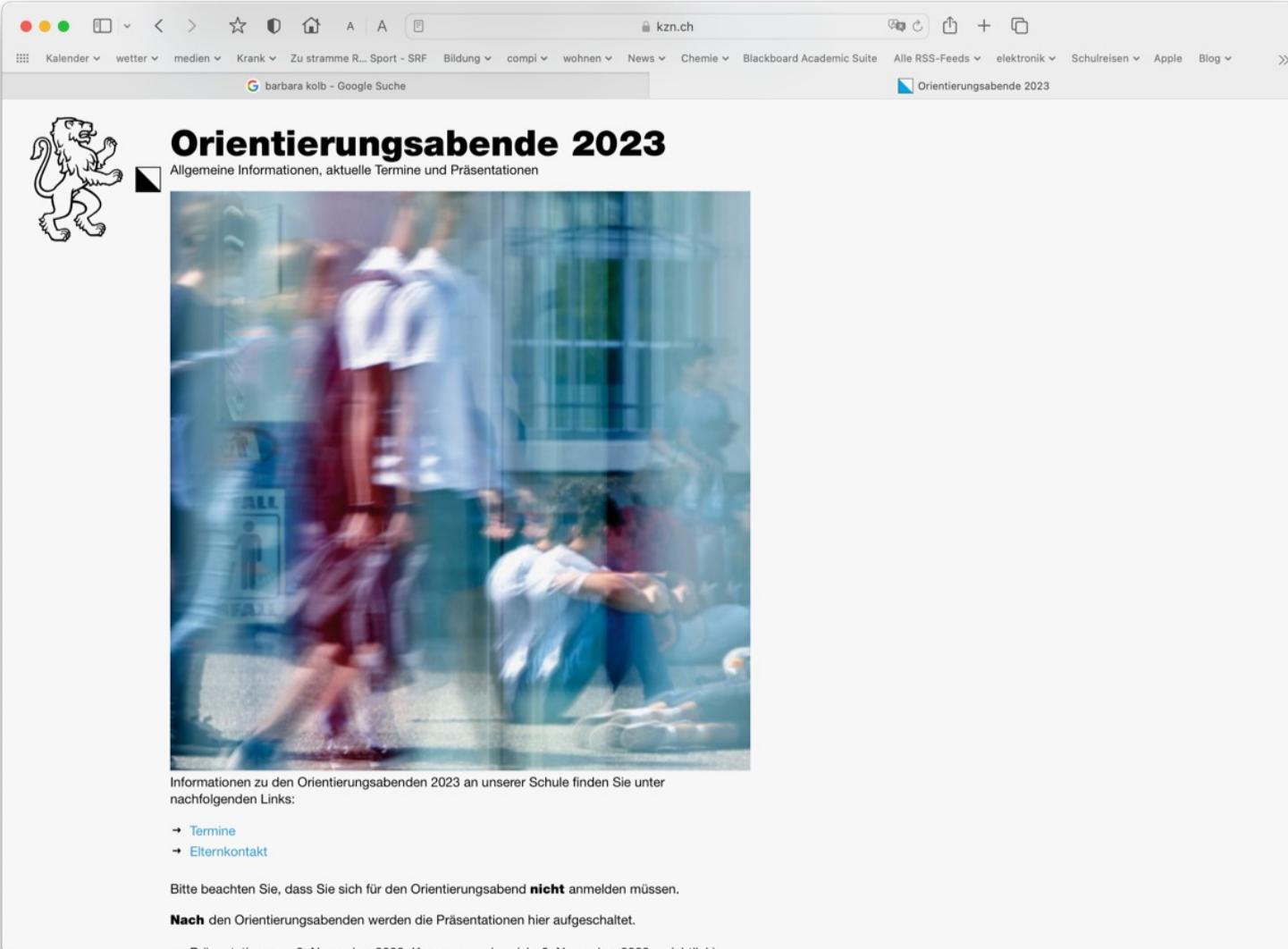




## **Ablauf**

- Allgemeines zur KZN
- Ziele des Gymnasiums
- Das Angebot der KZN
- Wahl des Profils
- Zweisprachige Matura
- Freifächer
- Stimmen aus der Schülerschaft
- Aufnahmeprüfung
- Informationsstände im Foyer der Aula


# Etwas vorweg ...



barbara kolb - Google Suche

## Orientierungsabende 2023

Allgemeine Informationen, aktuelle Termine und Präsentationen



Informationen zu den Orientierungsabenden 2023 an unserer Schule finden Sie unter nachfolgenden Links:

- [Termine](#)
- [Elternkontakt](#)

Bitte beachten Sie, dass Sie sich für den Orientierungsabend **nicht** anmelden müssen.

**Nach** den Orientierungsabenden werden die Präsentationen hier aufgeschaltet.

— Präsentation vom 8. November 2023, Kurzgymnasium (ab 9. November 2023 ersichtlich)

# Die Kantonsschule Zürich Nord

## Gymnasium

ca. 1500 SchülerInnen  
Lang- und Kurzgymnasium  
mit allen Profilen

## FMS

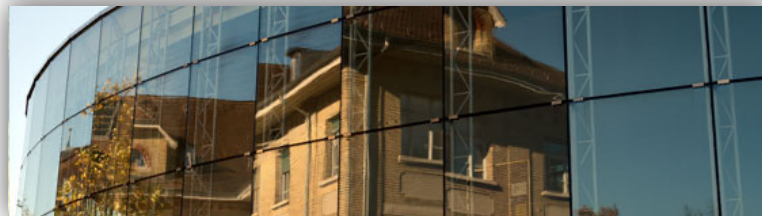
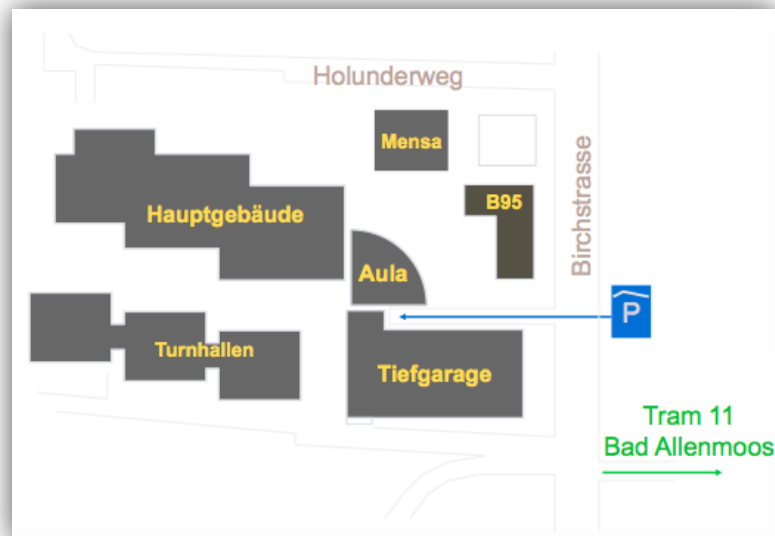
ca. 700 SchülerInnen



## **KennZahleN**

–	Schülerinnen und Schüler	2275
–	Klassen	96
–	Lehrpersonen	292
–	Instrumentallehrpersonen	33
–	Mitarbeitende	53

# Die Schulanlage



# **Gesamtsanierung der Schulanlage**

- Die KZN wird zwischen 2024 und 2027 saniert.
- Die KZN wird auf Beginn des SJ 24/25 integral in den Campus Irchel der UZH verlegt zu.
- Der Unterricht wird in zwei renovierten Gebäudeteilen der Uni Irchel vollumfänglich möglich sein.
- Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr ist gesichert.

Bahnhof

KZN

KZN@UZI







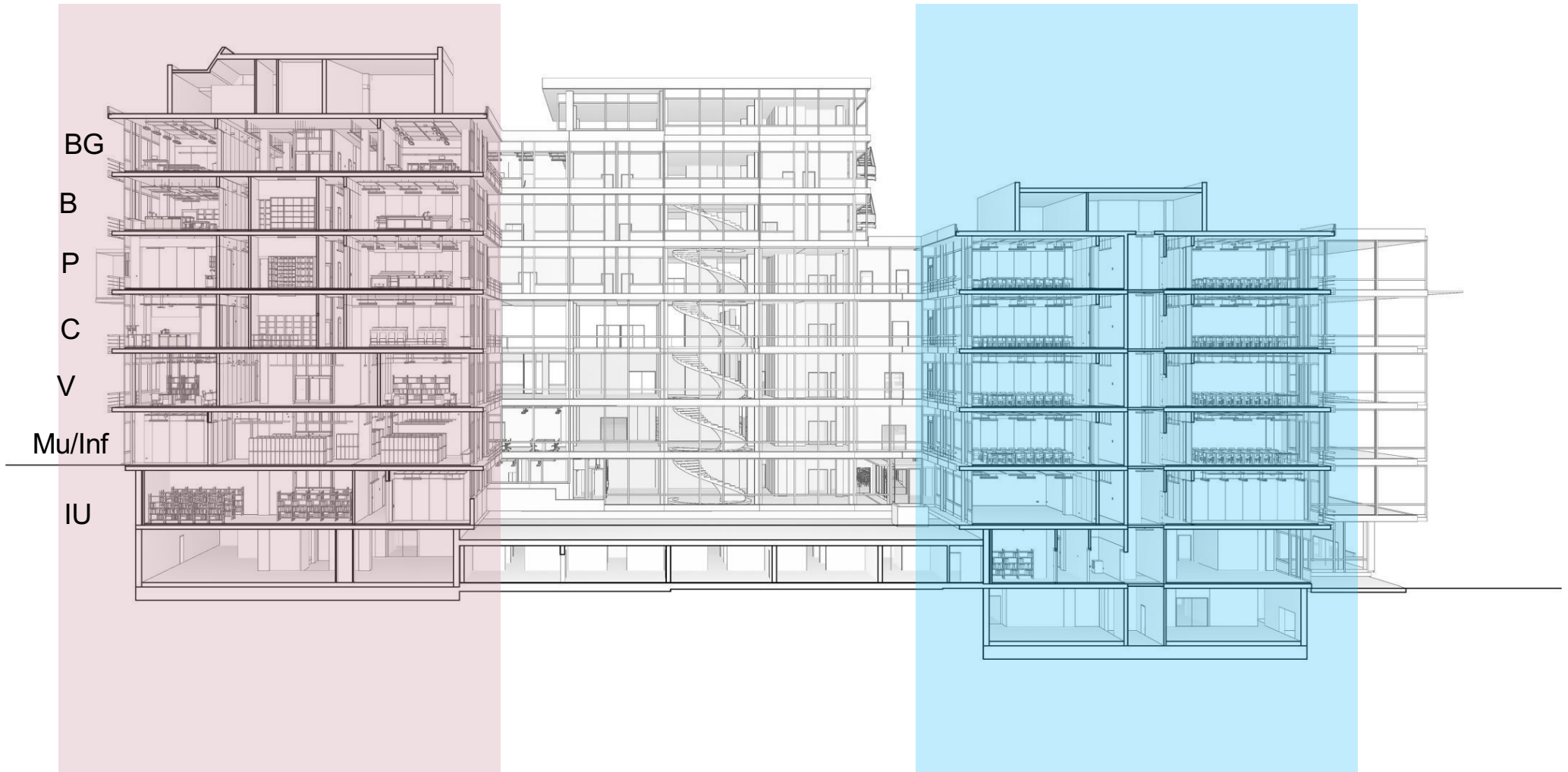
# KZN @ Campus Irchel





Y34

Y32





# Campus Irchel der UZH



## Gesamtinstandsetzung Campus Oerlikon

Informationen zum Gesamtinstandsetzungs- und Umzugsprojekt



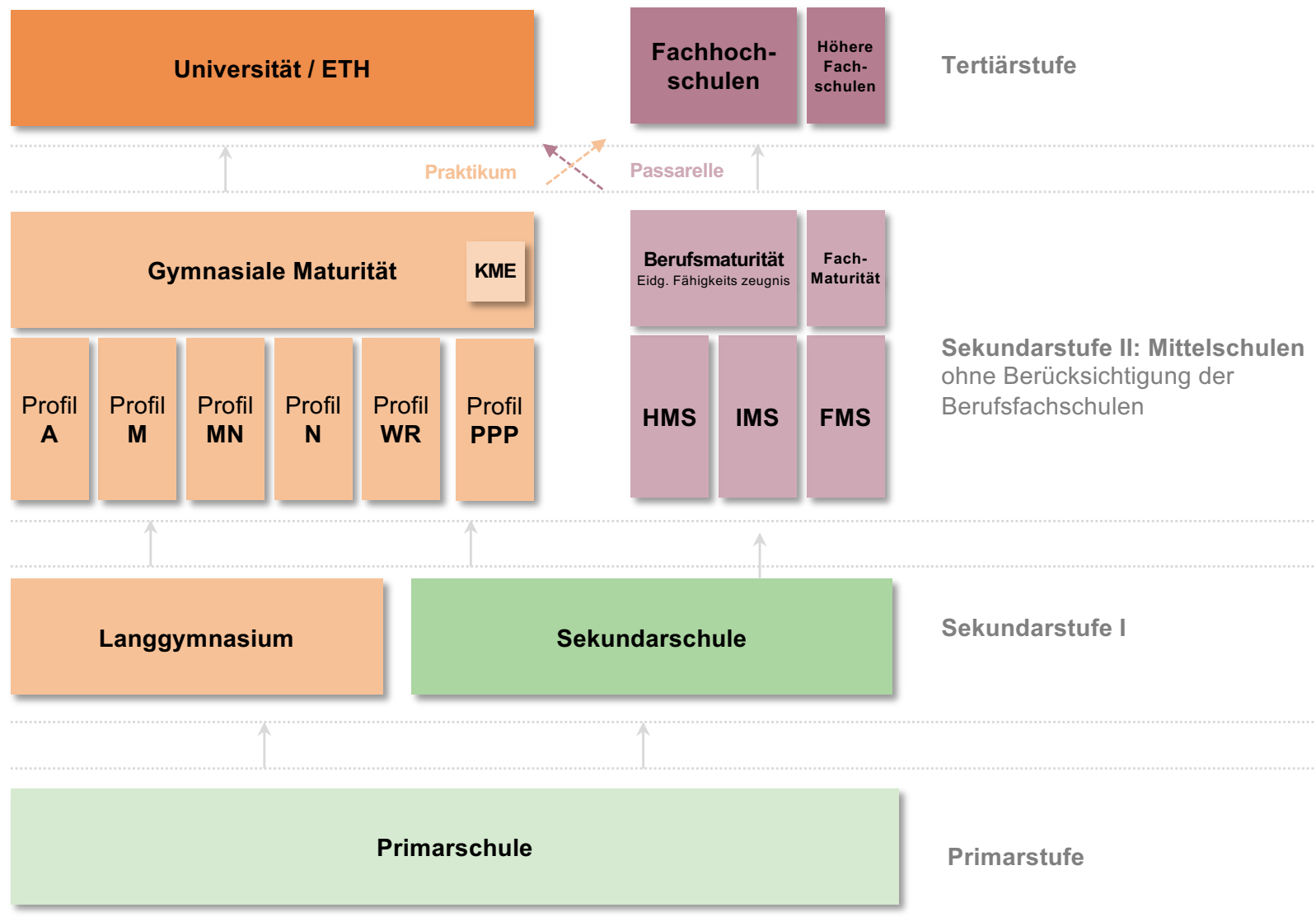
Weitergehende Informationen zum Projekt «Gesamtinstandsetzung Campus Oerlikon - temporärer Umzug nach Campus Irchel» der Kantonsschule Zürich Nord finden Sie auf unserer Informations-Webseite.

→ [Informations-Webseite](#)





# Ziele des Gymnasiums





# Ziele des Gymnasiums

- Allgemeine Studierfähigkeit
- Allgemeinbildung
- Selbständigkeit & Teamfähigkeit
- Kritisches & vernetztes Denken
- Persönlichkeitsbildung



# **Matura und Hochschule**

## **Generell:**

Prüfungsfreien Übertritt an eine universitäre Hochschule

## **Ausnahmen:**

- Eignungstest für das Medizinstudium
- Praxisjahr für Fachhochschulen
- Latinum für gewisse Studiengänge

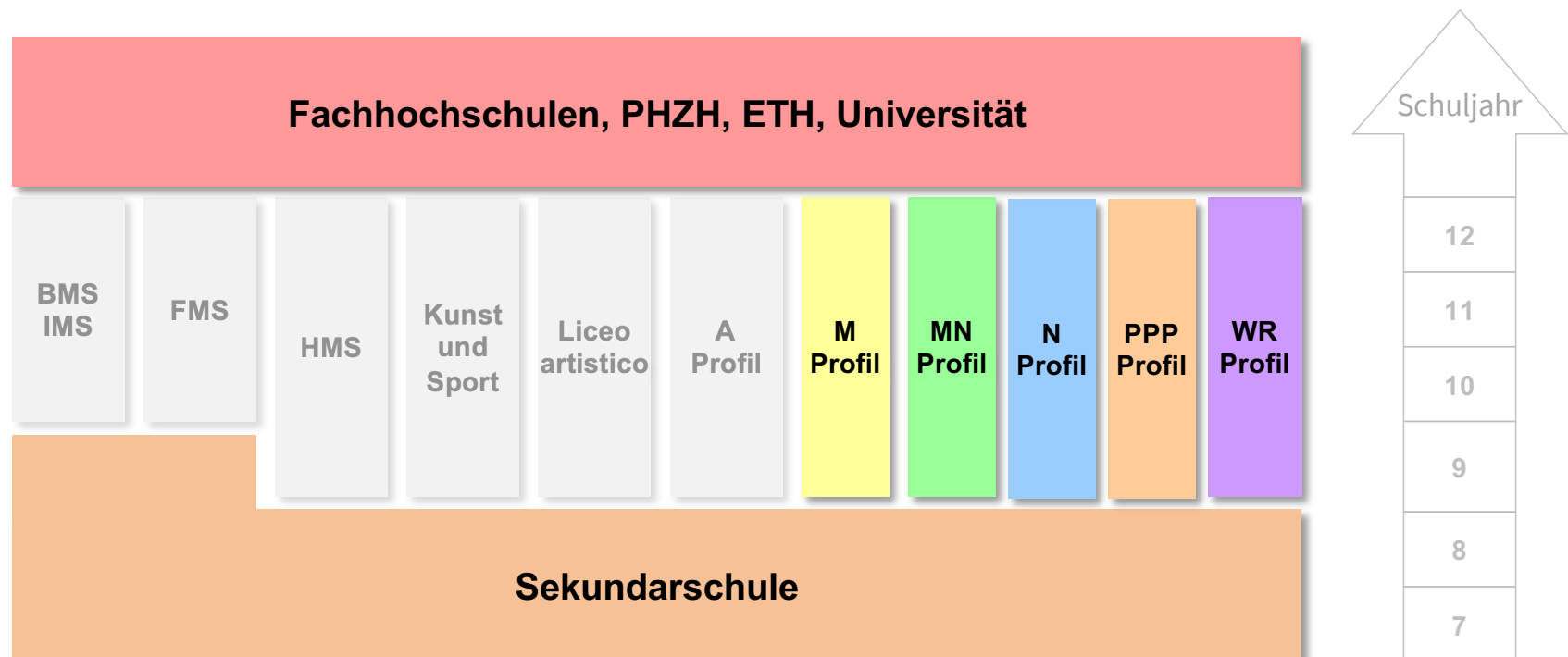




## **Gute Erfolgschancen**

- Eigene Motivation und Neugier
- Vielseitige Interessen
- Fragen und hinterfragen
- Bereitschaft und Freude am Lernen
- Belastbarkeit
- Ruhiger Arbeitsplatz zu Hause

# Kurzgymnasium an der KZN





# **Maturitätsfächer**

Die Maturitätsfächer umfassen:

- die Grundlagenfächer,
- ein Schwerpunktfach,
- ein Ergänzungsfach
- und die Maturaarbeit



# Grundlagenfächer

<b>Erstsprache</b>	Deutsch (D)
<b>Zweite Landessprache</b>	Französisch (F)
<b>Dritte Sprache</b>	Englisch (E)
	Latein (L)
	Italienisch (I)
<b>Mathematik</b>	(M)
<b>Biologie</b>	(B)
<b>Chemie</b>	(C)
<b>Physik</b>	(P)
<b>Geschichte</b>	(G)
<b>Geografie</b>	(Gg)
<b>Musisches Fach</b>	Bildnerisches Gestalten (BG) und/oder Musik (Mu)

# Schwerpunktfächer

Latein (L) Griechisch (Gr)	Altsprachliches Profil
Bildnerisches Gestalten (BG) Musik (Mu)	Musisches Profil
Physik und Anwendungen der Mathematik (PAM) Biologie und Chemie (BC)	Mathematisch- Naturwissenschaftliches Profil
Italienisch (I) Englisch (E) Spanisch (Sp) Russisch (Ru)	Neusprachliches Profil
Philosophie (P) und Pädagogik/Psychologie (PP)	PPP Profil
Wirtschaft und Recht (WR)	Wirtschaftlich-Rechtliches Profil



# Ergänzungsfächer

Anwendungen der Mathematik (AM)

Bildnerisches Gestalten (BG)

Biologie (B)

Chemie (C)

Geografie (Gg)

Geschichte inkl. Staatskunde (G)

Informatik (Inf)

Musik (Mu)

Pädagogik/Psychologie (PP)

Philosophie (Phil)

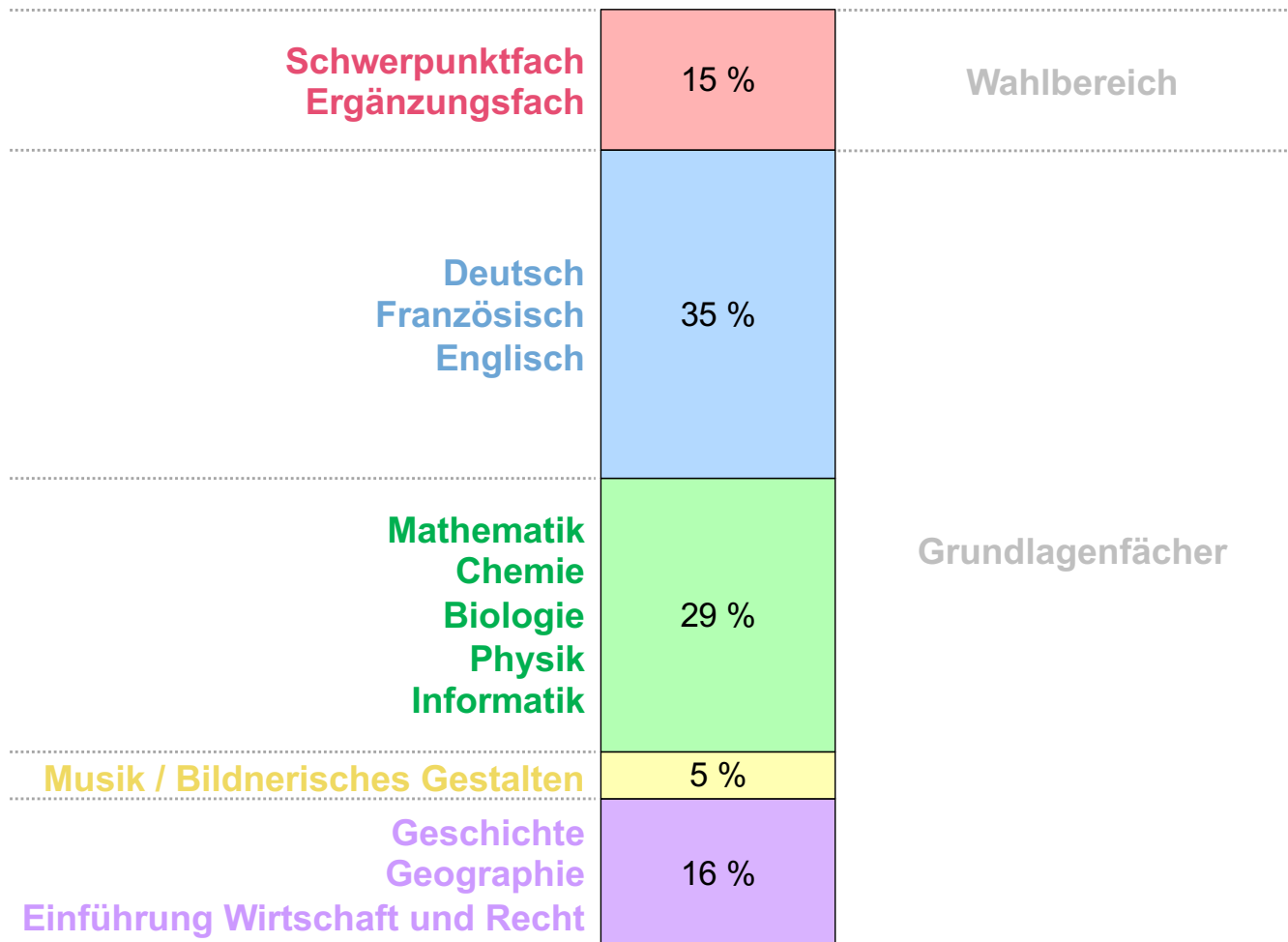
Physik (P)

Religionslehre (Rel)

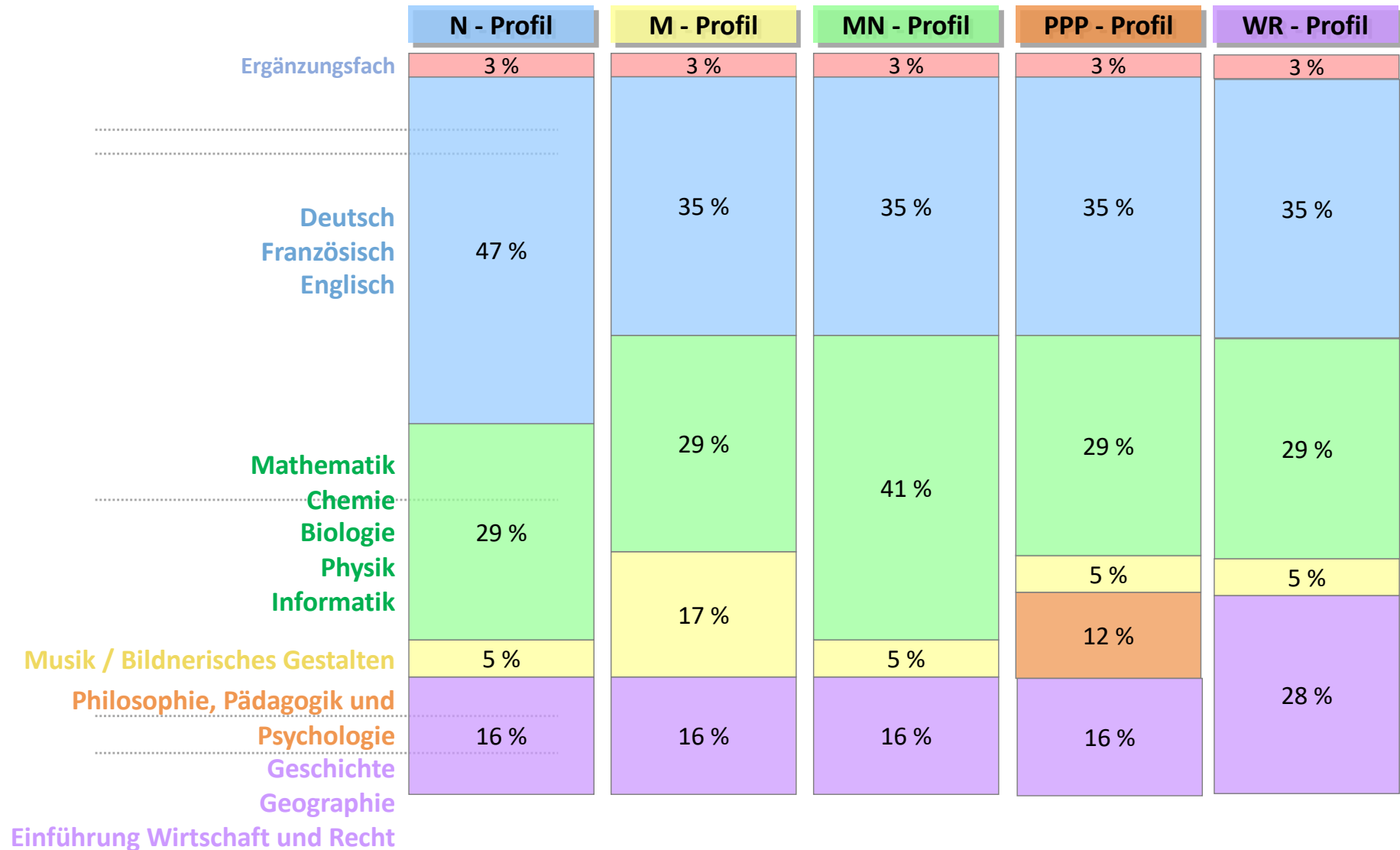
Sport (S)

Wirtschaft und Recht (WR)

# Anteil der Fächer

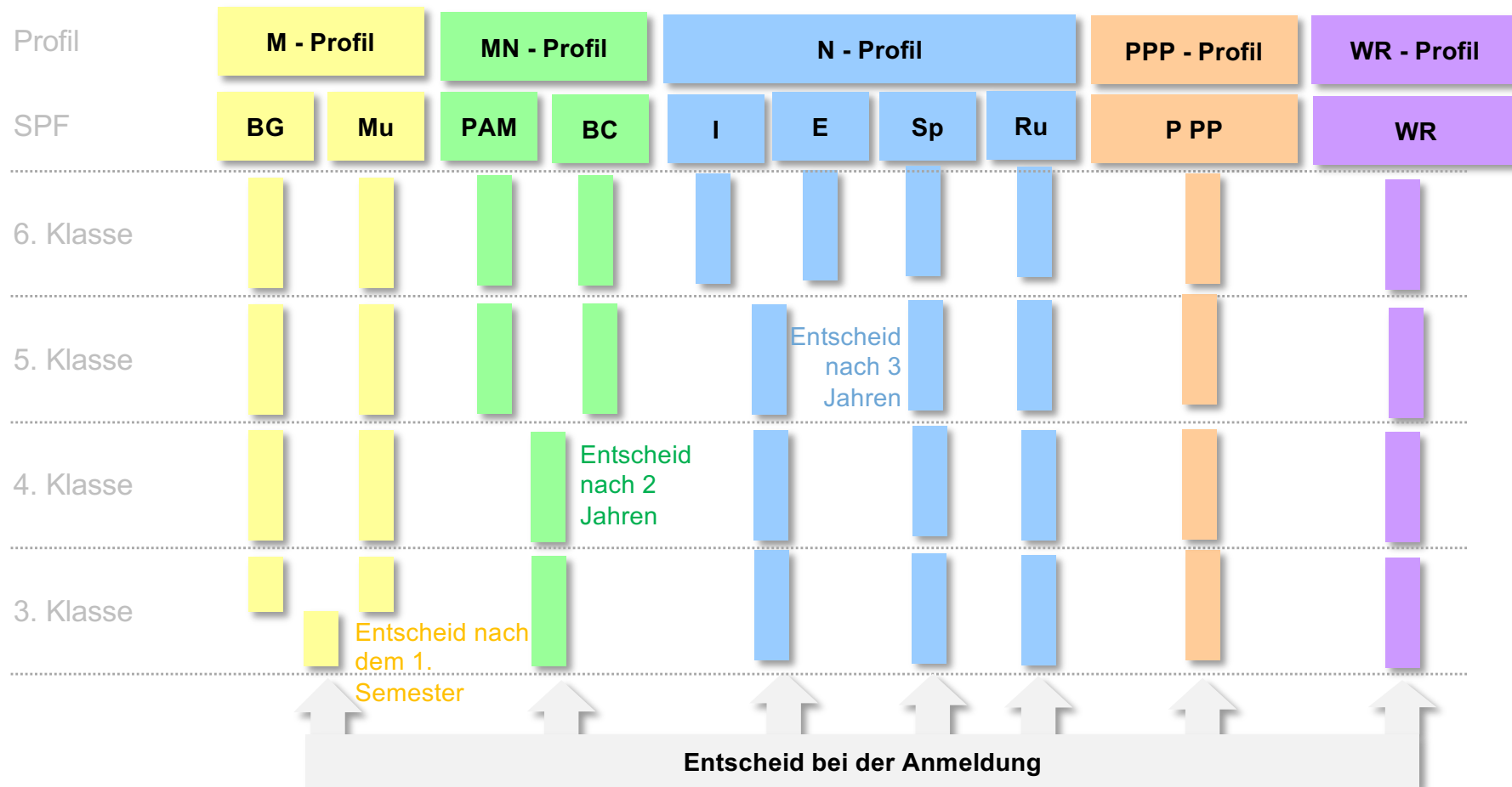


# Anteil der Fächer in den Profilen





# Zeitpunkte der Entscheide





# **Entscheidend bei der Profilwahl**

- Was interessiert mich?
- Was mache ich gerne?
- Was kann ich gut?

# Das M-Profil





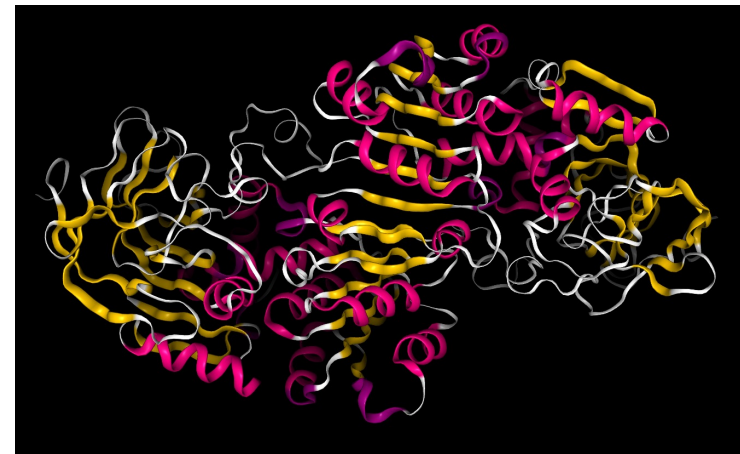
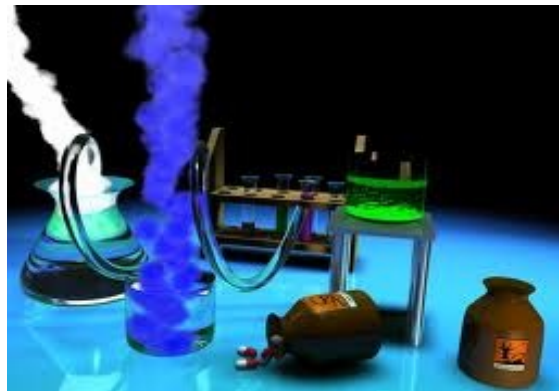
## Das **M-Profil**

Voraussetzungen:

- Freude an Kunst und Musik
- Flair für Gestaltung und Auftritte
- Interesse an den neuen Medien
- Kreativität und Exaktheit
- Teamfähigkeit



# Das MN-Profil



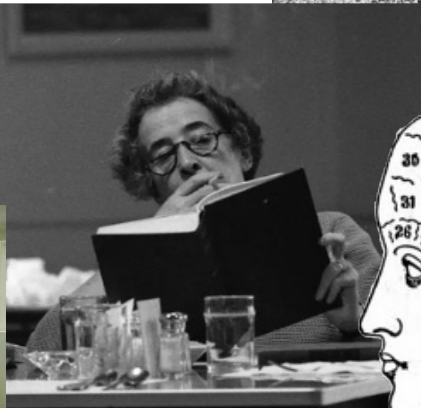
## Das **MN-Profil**

Voraussetzungen:

- Freude an der Mathematik
- Interesse an Naturwissenschaften und Technik
- Freude an abstrakten Problemen, Denksport, etc.
- Leistungsbereitschaft kombiniert mit Exaktheit und Kreativität



# Das PPP-Profil





# Das PPP-Profil

## Voraussetzungen:

- Neugierde in Bezug auf alle nicht-biologischen Fragen des Menschlichen: Seelenleben, Interaktion, Beziehung, Kultur, Ethik, politische Theorie usw.
- Bereitschaft zu interdisziplinärem und (selbst-)kritischem Denken
- Interesse an den Grundlagen der Wissenschaft, aber auch Mut, manchmal Unwissenheit zuzulassen
- Lust an der Diskussion
- Freude am Lesen älterer und aktueller Texte



# Das **WR**-Profil



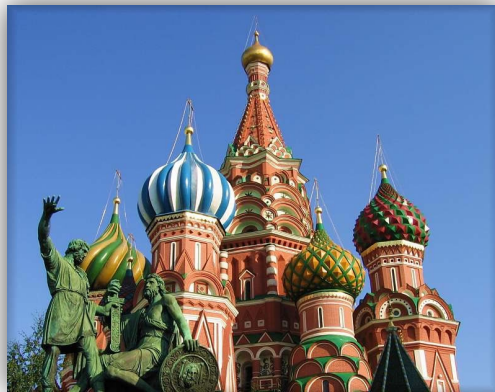
## Das **WR-Profil**

### Voraussetzungen:

- Interesse für wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Zusammenhänge
- Interesse für theoretische Prozesse und ein Flair für Zahlen und quantitative Analysen
- Interesse an aktuellen Gesellschaftsfragen aus Wirtschaft und Politik mit entsprechender Wertediskussion
- Neugierde für Recht als Grundlage menschlicher Wertegemeinschaft



# Das N-Profil



## Das **N-Profil**

Voraussetzungen:

- Freude an Sprachen
- Interesse an Literatur
- Kommunikative Fähigkeiten
- Weltoffenheit - Neugier auf kulturelle und soziale Vielfalt anderer Länder
- Leistungswille und Kreativität



# **Zweisprachige Maturität**

- **Immersion D/E**

für N-Profile mit Schwerpunkt  
Italienisch oder Spanisch

- **Immersion D/F**

für alle Profile

## Die Immersion D/E

### Zweisprachige Maturität Deutsch/Englisch:

- Auf Englisch unterrichtete Fächer:

	Mathematik	Biologie	Geschichte	Physik	Chemie
6. Klasse	4   4	-	3   3	3   2	-
5. Klasse	4   4	2   2	3   3	2   2	3   3
4. Klasse	3   3	3   2	2   2	2   2	3   3
3. Klasse	4   4	2   2	2   2	-	-

- Die erste Zahl bezieht sich jeweils auf das Herbst-, die zweite auf das Frühlings-Semester
- Im ersten Semester werden die Lektionen aufgrund der Probezeit auf **Deutsch** unterrichtet

# Die Immersion D/F

## Zweisprachige Maturität Deutsch/Französisch

3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse		
	Initiation à l'immersion (1 Lektion)	Préparation à l'immersion (1 Lektion)	Maturitätsarbeit		
Stammklasse	Stammklasse	Geschichte (2 Lektionen)	Geschichte (2 Lektionen)		
		Geografie (2 Lektionen)		Geografie (2 Lektionen)	
		Stamm- klasse		Gast- Semester	Französisch (3 Lektionen)
					Spezialwoche Geschichte
	Stammklasse				

# Alles zur Immersion an der KZN



[Kontakt](#) [News](#) [Dienste](#) [Aufnahme](#) [Offene Stellen](#) [Intranet](#) [Suche](#)



**Kantonsschule Zürich Nord**

[Angebot](#) [Schulkultur](#) [Personen](#) [Portrait](#) [Agenda](#)

[Langgymnasium](#) [Kurzgymnasium](#) [Fachmittelschule](#) [Fächer](#) [Freifächer](#) [Aufnahme](#)

[Zentrale Dienste](#)

[Schulprogramm](#) [Profile](#) [Immersion](#) [Besondere Unterrichtsformen](#) [Ergänzungsfächer](#) [Sprachaufenthalte](#)

## Immersion

An der Kantonsschule Zürich Nord kann die zweisprachige Maturität sowohl in Deutsch/Englisch wie auch in Deutsch/Französisch erlangt werden. Die zwei Ausbildungskonzepte sind zwar unterschiedlich, führen jedoch beide zu einer sehr hohen Sprachkompetenz in der jeweiligen Fremdsprache.

---

[Immersionsunterricht Deutsch/Englisch in fünf Fächern](#)

---

[Immersionsunterricht Deutsch/Französisch in zwei Fächern](#)

---





## **Sprachaufenthalte**

- Langjährige Beziehungen zu Mittelschulen im In- und Ausland
- Die KZN pflegt einen guten Kontakt zu den Organisationen des Dachverbandes «Intermundo»

# Musisches Grundlagenfach

Anmeldung bei der ZAP	3. Klasse		4. Klasse		5. Klasse		6. Klasse	
	HS	FS	HS	FS	HS	FS	HS	FS
	<b>2</b> Lektionen <b>BG oder Mu</b>	<b>2</b> Lektionen <b>BG oder Mu</b>	<b>2</b> Lektionen <b>BG oder Mu</b>	<b>2</b> Lektionen <b>BG oder Mu</b>	<b>2</b> Lektionen <b>BG oder Mu</b>	<b>2</b> Lektionen <b>BG oder Mu</b>	<b>2</b> Lektionen <b>BG oder Mu</b>	
<b>Instrumentalunterricht (obligatorisch, gratis)</b> Alle Orchesterinstrumente, Klavier, Gitarre, Akkordeon							<b>... (fakultativ)</b> Kosten: CHF 640.-	
							<b>Abschluss</b>	



# Freifächer

**Sprachzertifikate E, F, I und S**

**Schultheater**

**Tanz**

**Lebensmittelchemie**

**Strafrecht**

**Streicher-/Bläserensemble**

**Big Band**

**Robotik**

**Fremdsprachen**

**Sportkurse**

**Chor**



# Fakultative Sprachfächer

- Spanisch
- Italienisch
- Russisch
- **Latein**
- Englisch- und Französischkonversation

# BYOD – „Bring Your Own Device“



**Kontakt News Dienste Aufnahme Offene Stellen Intranet Suche**  
**Kantonsschule Zürich Nord**  
**Angebot Schulkultur Personen Portrait Agenda**  
**Langgymnasium Kurzgymnasium Fachmittelschule BYOD Fächer Freifächer Aufnahme**  
**Zentrale Dienste**

## BYOD an der KZN

Seit Beginn des Herbstsemesters 22/23 ist die Kantonsschule Zürich Nord eine BYOD-Schule (BYOD = «Bring Your Own Device»). Dies bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler über einen persönlichen Laptop verfügen, der integraler Bestandteil des Lehrens und Lernens an der KZN ist. Das BYOD-Gerät kommt sowohl im Unterricht wie auch bei Hausaufgaben, Fach- und Abschlussarbeiten zum Einsatz. Die KZN setzt damit die Digitalisierungsstrategie des Kantons Zürichs für die Mittel- und Berufsschulen «[Digitaler Wandel an den Schulen Sek II](#)» um.

Die Lernenden sind verpflichtet, ihr BYOD-Gerät stets einsatzbereit mit sich zu führen. Aus diesem Grund empfehlen wir die Verwendung eines möglichst leichten, aber robusten Geräts, welches über eine lange Akkulaufzeit verfügt. Zwingend erforderlich ist überdies, dass im Unterricht mit Hilfe eines Stifts jederzeit digitale handschriftliche Notizen angefertigt werden können.

Die Laptops/Convertibles müssen ab der ersten Schulwoche für den Unterricht zur Verfügung stehen und werden im Rahmen einer halbtägigen Einführung mit den Schülerinnen und Schülern für die Verwendung an der KZN konfiguriert. Die Software (u.a. Microsoft 365 und Teams) wird – mit Ausnahme des Betriebssystems – von der Schule zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen zu den Spezifikationen und zur Anschaffung neuer Geräte (inkl. Zugangscodes für die Beschaffungsplattformen [projektneptun.ch](#) und [edu.ch](#)) erhalten Sie rechtzeitig im Mai des Eintrittsjahres Ihrer Tochter/Ihres Sohnes.

### Downloads

- ↓ [BYOD\\_Konzept.pdf](#)
- ↓ [Digitaler\\_Kodex.pdf](#)
- ↓ [Empfohlene\\_Geraetespezifikationen.pdf](#)

### Links

- [Webseite der IT-KZN](#)

# Das Interview





# ZAP– Zentrale Aufnahmeprüfung

## Zulassung

- Sie besuchen oder haben eine 2. oder 3. Sekundarschulklasse besucht oder haben eine gleichwertige Ausbildung durchlaufen.
- Sie sind nach dem **15. Mai 2007** geboren.



# Anmeldung zur ZAP

- Anmeldung ausschliesslich über die Webseite [www.zh.ch/zap](http://www.zh.ch/zap)
- Anmeldegebühr Fr. 50.-
- Die Schulwahl garantiert nicht die definitive Schulzuteilung. Bei Über-/Unterbelegung kann es vor oder nach der Aufnahmeprüfung zu Umteilungen kommen.
- Alle weiteren Informationen finden Sie auf dieser Webseite.





# Webseite:

Themen Organisation

---

 **Kanton Zürich** › Bildung › Schulen › Maturitätsschule › Zentrale Aufnahmeprüfung

## ▾ Zentrale Aufnahmeprüfung

**Wer eine Mittel- oder eine Berufsmaturitätsschule besuchen will, muss die Zentrale Aufnahmeprüfung (ZAP) bestehen oder die Voraussetzungen für die Zulassung ohne erneute Prüfung erfüllen. Angaben zur Anmeldung, zur Aufnahme und weitere Informationen gibt es auf dieser Seite.**

Inhaltsverzeichnis

**Themen** Vor der Anmeldung Anmeldung Note und Aufnahme Prüfungs- und Schulzuteilung Prüfungsentscheid ▶

---

<b>Prüfung in ein Langgymnasium</b>	<b>Prüfung in ein Kurzgymnasium</b>	<b>Prüfung in eine Handelsmittelschule</b>
<b>Prüfung in eine Informatikmittelschule</b>	<b>Prüfung in eine Fachmittelschule</b>	<b>Prüfung in eine Berufsmaturitätsschule</b>

# ZAP – Zentrale Aufnahmeprüfung

## Termine

- Anmeldung vom **1.1.2024** bis **10.02.2024**
- Schriftliche Aufnahmeprüfung in den Fächern  
Deutsch und Mathematik  
**Montag, 4. März 2024**
- Nachprüfung bei Krankheit (mit Arztzeugnis)



# ZAP – Zentrale Aufnahmeprüfung

## Erfolgschancen

Gute Erfolgschancen hat, wer ruhig und ohne besonders grosse Belastung an der Aufnahmeprüfung teilnehmen kann, weil:

- sie/er sich **sorgfältig vorbereitet** hat
- sie/er gute Zeugnisnoten in der Sekundarschule hat
- die Mittelschule nicht die einzige Option ist



# Anmeldung

## Registrieren und anmelden

Das Anmeldeverfahren für die Zentrale Aufnahmeprüfung besteht aus zwei Schritten: Kandidatinnen und Kandidaten müssen sich zuerst registrieren. Dabei erhalten sie die für das Login notwendigen Zugangsdaten.

**Starten**

## Kontaktformular

Bei Fragen zur Anmeldung oder zum Übertritt in eine Maturitätsschule füllen Sie bitte untenstehendes Kontaktformular aus.

**Probleme mit der Anmeldung oder Fragen zum Übertritt in eine Maturitätsschule?**

Hinterlassen Sie uns eine Nachricht.

**Starten**



# Schriftliche Aufnahmeprüfung: Montag, 4. März 2024

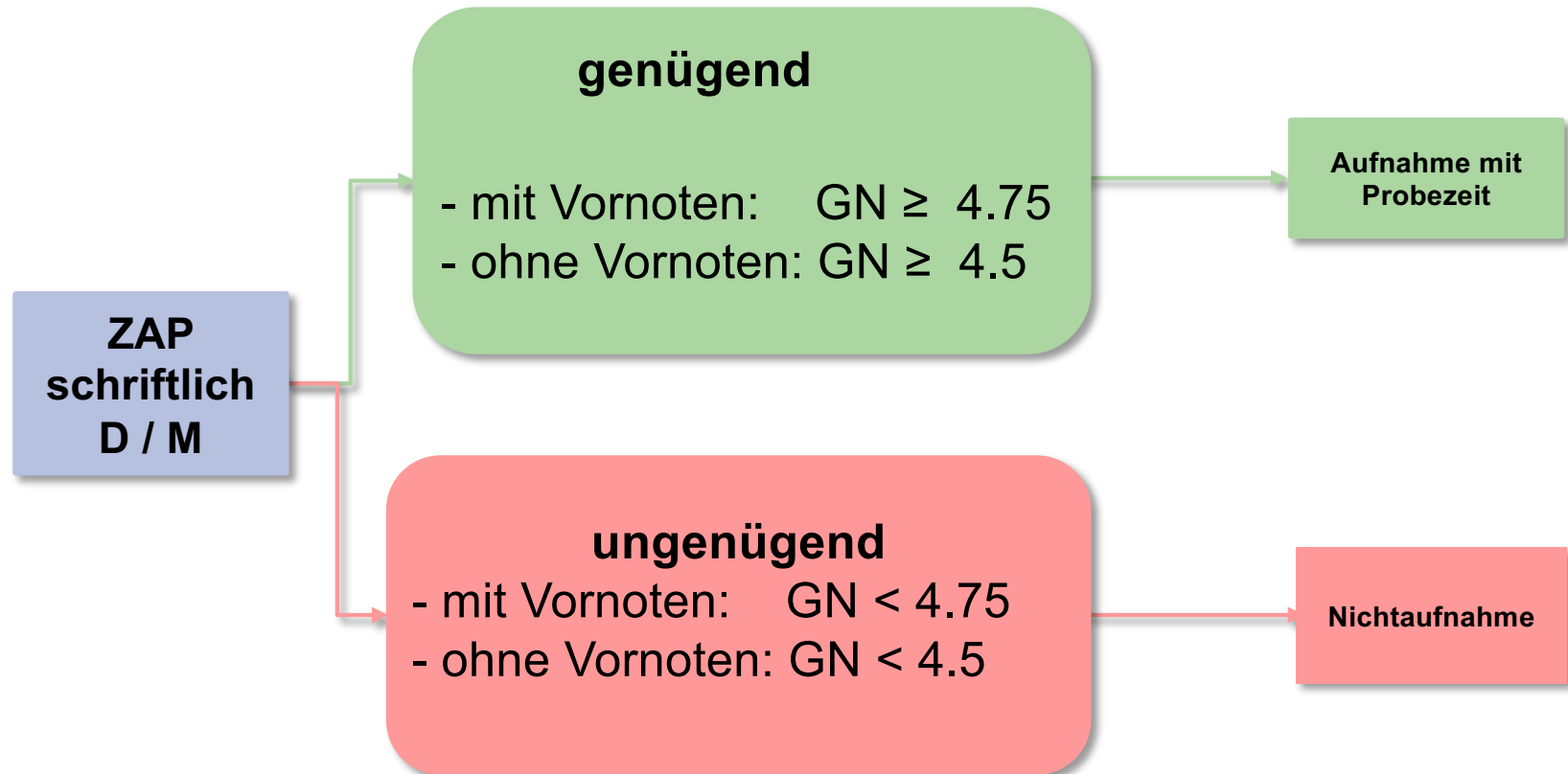
## Ablauf

<b>Uhrzeit</b>	<b>Fach</b>
9.00 bis 9.45 Uhr	Deutsch: Sprachbetrachtung und Textverständnis
10.15 bis 11.45 Uhr	Mathematik
13.15 bis 14.45 Uhr	Deutsch: Verfassen eines Textes (Aufsatz)

# Notenberechnung

<p><b>Zeugnis</b> (Dokument)</p>	<p>Zürcher Sek. A ohne Anforderungsstufen, 2. oder 3. Klasse, 1 Semester</p> <p>oder</p> <p>Zürcher Sek. A mit Anforderungsstufen alle Fächer auf Stufe I, 2. oder 3. Klasse, 1. Semester</p>	<p>Zürcher Sek. B, 2. oder 3. Klasse, 1. Semester und Empfehlungsschreiben</p>	<p>Andere</p>
<p><b>Vorleistungsnote</b> (ungerundet)</p>	$VN = \frac{M + D + E + F + N\&T}{5}$ <p>(bei Zeugnissen aus der 2. Sek. wird M wie folgt berechnet:  <math>\frac{2}{3}</math> Arithmetik und Algebra + <math>\frac{1}{3}</math> Geometrie)</p>	<p>keine</p>	
<p><b>Prüfungsnote</b> (einzelne Prüfungsteile werden in Viertelnoten festgelegt)</p>	$PN = \frac{1}{4}DA + \frac{1}{4}DS + \frac{1}{2}AM$	$PN = \frac{1}{4}DA + \frac{1}{4}DS + \frac{1}{2}AM$	
<p><b>Gesamtnote</b> (gerundet auf zwei Dezimalstellen)</p>	$GN = \frac{1}{2}PN + \frac{1}{2}VN$	$PN = GN$	
<p><b>Entscheid</b> (bestanden bei)</p>	<p>KG: <math>GN \geq 4.75</math>          HMS: <math>GN \geq 4.5</math></p>	<p>KG: <math>GN \geq 4.5</math>          HMS: <math>GN \geq 4.25</math></p>	

# Aufnahmeprüfung



## **Nach bestandener Prüfung**

- Zeit aktiv nutzen
- Informationsveranstaltung für die Eltern der aufgenommenen Schülerinnen und Schüler unmittelbar nach den Frühlingsferien:
  - Herausforderungen des Übertritts
  - Praktische Tipps



# Schulskosten

- BYOD: ca. CHF 1000.-
- Schulmaterial, Bücher ca. CHF 300.- / Jahr
- Mittagessen in der Mensa CHF 9.- / Menü
- Reisen, Exkursionen CHF 200 bis 500.- / Jahr
- Theaterbesuche, Filme ca. CHF 50.- / Jahr
- Instrumentalunterricht CHF 640.- / Sem.
- Schulgeld für ausserkantonale Schülerinnen und Schüler: ca. Fr. 19'000.- pro Jahr
- Stipendien: Bezug der Antragsformulare auf dem Sekretariat zu Beginn des Herbstsemesters 22/23

## **Und zum Schluss ...**

- Im Ausstellungsraum und im Foyer vor der Aula stehen Ihnen Lehrpersonen für Informationen zu den Profilen und zur zweisprachigen Matur zur Verfügung.
- Beachten Sie bitte, dass die Garage für Sie heute Abend gebührenfrei ist. Die Barriere ist offen.

# Hoffentlich bis bald an der Kantonsschule Zürich Nord

